

Absender:

**Fraktion BIBS im Rat der Stadt
Rosenbaum, Peter**

18-07476

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Sicherung der Fernwärmeverversorgung der Stadt Braunschweig

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

16.02.2018

Beratungsfolge:

Finanz- und Personalausschuss (zur Beantwortung)

Status

01.03.2018

Ö

Sachverhalt:

Bereits Ende 2016 kündigte der Vorstand von BS-Energy eine Ersatzversorgung der Stadt mit Fernwärme an, da das Kohlekraftwerk ersetzt werden müsse.

Seither sind mehrfach die Pläne zur "Dekarbonisierung" sowie zur klimafreundlichen Energieerzeugung angekündigt worden. BS|ENERGY wolle schon bald aus der Kohle-Stromerzeugung aussteigen. Dazu sollten mehrere Alternativen geprüft werden, um die Leistung des Kohlekraftwerks Mitte zu ersetzen, u.a. die Wärmeleitung aus den Stahlwerken in Salzgitter. Dazu bitten wir um einen Sachstandsbericht und insbesondere um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Sind die technischen, finanziellen sowie vor allem auch die regionalplanungsrechtlichen Probleme einer Wärmeleitung und des Wärmebezugs aus den Stahlwerken Salzgitter gelöst?
2. Wann genau ist mit der Abschaltung des Kohlekraftwerkes an der Uferstraße zu rechnen, Anfang 2022 oder erst Ende 2022 und ist dann die Versorgung der Stadt mit Fernwärme gesichert?

Anlagen: keine